

Sehr geehrtes Team des Notarztstandortes in Blankenrath,
sehr geehrte Ehrengäste,
Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlichen Dank für die Einladung. Ich freue mich, dass heute das neue Gebäude des Notarzt-Standortes in Blankenrath der DRK auch offiziell seiner Bestimmung übergeben werden kann.

Gesundheit ist ein wertvolles Gut, da sind sich Jung und Alt generationsübergreifend einig. Da ist es wichtig, dass bei Bedarf eine leistungsstarke Infrastruktur vorhanden ist, die Hilfe und Unterstützung bietet – und das nicht in einer womöglich unüberbrückbaren Entfernung. Besonders gilt das natürlich für den Notfall!

Und so bin ich sehr dankbar, dass man sich vor 2 Jahren darauf verständigen konnte, dass der Notarzt-Standort in Blankenrath für die Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Zell (Mosel) von größter Wichtigkeit und lebensnotwendig ist. Dafür danke ich besonders Herrn Dr. Neuhaus, meinem Vorgänger Herrn Karl Heinz Simon und Herrn Ortsbürgermeister Hansen für Ihre intensiven Bemühungen.

Ich möchte heute aber auch die Gelegenheit nutzen und Herrn Jürgen Adler, der über 36 Jahre als Notarzt für uns Tag und Nacht tätig war, ganz herzlich zu danken. Seinem Einsatz für unsere Bevölkerung kann man nicht genug danken und ich glaube, keiner von uns kann nachvollziehen, was es heißt Tag und Nacht abrufbereit zu sein, wenn das Leben von Menschen auf dem Spiel steht.

Herzlichen Dank auch an die Gemeinde Blankenrath und Herrn Ortsbürgermeister Hansen.

Sie haben sofort notwendige Kapazitäten im Bürgerhaus Blankenrath zur Verfügung gestellt, um bis zum Neubau des Gebäudes eine vorübergehende Unterkunft der Notarztstation Blankenrath zu sichern und darüber hinaus das Gelände erschlossen und kostenlos zur Verfügung gestellt.

Nach einigen Engstellen beim Bau dürfen wir jetzt endlich das neue Gebäude einweihen, das eine optimale Unterbringung des Personals sowie des Notarztwagens und allen wichtigen Materialien und Medikamenten ermöglicht.

Sehr geehrte Damen und Herren,

eine zukunfts feste und weiterhin wohnortnahe, qualitativ hochwertige Versorgung ist leider eine der großen Sorgenkinder und Zukunftsaufgaben. Zum einen werden die Menschen älter, und es wird immer mehr medizinische Versorgung nachgefragt. Gleichzeitig geben viele Allgemeinmediziner ihre Praxen altersbedingt auf - gerade bei uns im ländlichen Raum ohne Nachfolger. Zurück bleiben Menschen, die sich immer öfter als Patienten zweiter Klasse empfinden.

Gesundheit bedeutet Lebensqualität. Eine flächendeckende gute ärztliche Versorgung gehört zu den zentralen Bereichen der Daseinsvorsorge. Zuständig für eine funktionierende ambulante ärztliche Versorgung sind bei uns die Kassenärztlichen Vereinigungen. Doch angesichts des Ärztemangels fühlen auch wir uns als Kommune verpflichtet, unser

Möglichstes zu tun, damit unsere Bürgerinnen und Bürger wohnortnah eine gute ärztliche Betreuung vorfinden können.

Daher ist auch meine dringende Bitte an das Deutsche Rote Kreuz hier in Blankenrath den Dienst des Notarztes wieder auf 24 Stunden an 7 Tagen die Woche auszuweiten und nicht in der Nacht ruhen zu lassen. Denn leider „schläft“ der Notfall nicht und es kommt nicht selten auch nachts zu lebensbedrohlichen Situationen.

Sehr geehrtes Team des DRK, ich möchte Ihnen für Ihren Einsatz ganz herzlich danken und hoffe, dass Sie sich in ihrem neuen Gebäude wohl fühlen und ich wünsche für uns alle, möglichst wenige Einsätze.